Geschichtskreis Motorenfabrik Oberursel e. V.

GK - Rundbrief 2018 – 01

17.08.2018

16. Veranstaltung der Tage der Industriekultur Rhein-Main bei Rolls-Royce am 31.07. und 02.08.2018

(GKMO – Marcus Kleinmann) In einer Pressemeldung äußerte sich der Veranstalter der diesjährigen Tage der Industriekultur, die KulturRegion FrankfurtRheinMain, wieder sehr zufrieden: „*Einem breiten Publikum von Jung bis Alt eröffneten sich an den Tagen der Industriekultur mit mehr als 400 Veranstaltungen viele industriekulturelle Orte in Rhein-Main, die sonst nicht zugänglich sind. „Das ist eine tolle Möglichkeit, einmal hinter die Kulissen zu schauen und nicht nur daran vorbei zu fahren", erklärte die Teilnehmerin einer Führung bei Asbach Uralt in Rüdesheim am Rhein. Neben vielen Erstbesuchern, davon die Mehrheit aus der Rhein-Main-Region, nahm eine große Zahl von Industriekultur-Begeisterten zum wiederholten Mal teil. Manch einer richtete seine Urlaubsplanung so aus, um gleich mehrere Veranstaltungen des vielseitigen Angebotes werktags nutzen zu können. Neben Besichtigungen beim Rolls-Royce-Turbinenwerk in Oberursel oder dem markanten Klärwerk Frankfurt-Niederrad, fanden vor allem Besichtigungen von Brauereien, Keltereien oder der Sektmanufaktur Schloss VAUX in Eltville am Rhein großen Anklang. Eine herausragende Veranstaltung war die Dampflokfahrt von Hanau zum Frankfurter Flughafen, bei der neben den Mitreisenden auch viele begeisterte Schaulustige am Hanauer Hauptbahnhof die Dampflok unter die Lupe und vor die Linse nahmen."*

Auch an den beiden an unserem Standort angebotenen Besuchstagen war das Interesse mit jeweils etwa 30 Personen trotz der extrem heißen Witterungslage sehr groß. Im Gegensatz zu den Vorjahren, wo der eine oder andere Teilnehmer noch gefragt hatte, wann und wo er endlich die Automobile sieht, waren diesmal alle Gäste gut informiert und interessiert daran, etwas über Triebwerke und deren Fertigung zu erfahren.

Im Auftakt hat an beiden Veranstaltungstagen unser GKMO-Vereinskollege Martin Ott als Vertreter der Standortleitung allgemein über das Unternehmen **Rolls-Royce** informiert und den Stellenwert und die Positionierung des Standorts Deutschland innerhalb des Welt-Konzernes dargestellt. Gerade bei den Entwicklungskosten für neue Triebwerke gab es großes Erstaunen und die Erkenntnis, dass dieser Markt und die dafür gelieferten Produkte immer noch zur High-End-Technology unserer Zeit zählen.

Darauf folgend hat unser GKMO-Vereinsmitglied Marcus Kleinmann mit einer Museumsführung anschaulich einen Überblick über die langjährige Geschichte unserer Motorenfabrik und der hier entwickelten, gefertigten und betreuten Produkte gegeben. Trotz der tropisch hohen Temperaturen in beiden Gebäuden war der Wissensdurst mindestens ebenso große wie der temperaturbedingte Durst. Auf beides waren wir aber gut vorbereitet, da im Vorfeld bereits ausreichend gekühltes Mineralwasser bereitgestellt worden war. Dennoch blieb ein Schwächeanfall bei einem der Besucher leider nicht aus, aber durch den raschen Einsatz unseres Ersthelfers aus dem Werkschutzteam konnte Schlimmeres verhindert werden und der Besucher konnte sich bald wieder der Führung anschließen.

Bewertet an den gegebenen Rückmeldungen und den verkauften Büchern zur Geschichte unserer Motorenfabrik Oberursel waren es alles in allem sehr erfolgreiche Veranstaltungen mit vielen neuen „Fans" für unseren Standort und gerade auch für unser Werksmuseum.

<<<<<<<<<<<<<<<<<< Verteilt mit E-Mail am 17.08.2018 >>>>>>>>>>>>>>>>>>